

Tasten und wahrnehmen Körperbewusstsein



Aktivität: Hände und Körper waschen

Thema: Eigenständigkeit

Aufbau der Aktivität

Nutzen Sie die Pflegemomente, um den Tastsinn zu stimulieren.

0-2

- Nehmen Sie sich während der Pflege Zeit. Benennen Sie jeden Körperteil, der gerade gepflegt wird. Es kann hilfreich sein, die Handlungen mit einem Lied zu unterstützen.
- Bieten Sie die Möglichkeit, selbst den Duschkopf, den Waschlappen oder das Handtuch zu nehmen. Erklären Sie: „Das Wasser fließt jetzt über deine Beine.“
- Verwenden Sie die Hand-unter-Hand-Methode. Siehe dazu das Foto.

2-4

- Prüfen Sie, ob der Klient einfache Handlungen selbst übernehmen kann.
- Bitten Sie den Klienten, Körperteile wie Arm oder Bein auszustrecken.
- Lassen Sie den Klienten nach Möglichkeit selbst den Wasserhahn nach dem Duschen zudrehen. Lassen Sie ihn tastend nach dem Handtuch oder Waschlappen suchen. Sorgen Sie jedoch dafür, dass diese stets an einer gut findbaren festen Stelle liegen.

4-6

- Lassen Sie den Klienten immer mehr Schritte selbst durchführen. Lassen Sie ihn beispielsweise Gesicht, Arme, Beine und Bauch selbst waschen. Benennen Sie die Körperteile, die gerade gewaschen werden.
- Waschen Sie schwierige Bereiche gemeinsam oder selbst, aber benennen Sie sie weiterhin.

- Gehen Sie beim Abtrocknen genauso vor.
- Lassen Sie den Klienten beim Waschen helfen, Duschgel oder Shampoo aus der Flasche zu nehmen.
- Lassen Sie den Klienten die Duschgel- oder Shampooflasche suchen. Sorgen Sie dafür, dass diese Flaschen stets an einer festen und gut findbaren Stelle stehen.
- Lassen Sie einen Klienten im Duschstuhl beim Waschen von Oberkörper und Oberschenkeln mithelfen.
- Lassen Sie einen Klienten auf einer Duschiage erst die Pflegeprodukte fühlen. Nehmen Sie sich die Zeit, die Körperteile beim Waschen, Abspülen oder Abtrocknen gut zu massieren.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Prüfen Sie, über welche motorischen Möglichkeiten der Klient verfügt, die Handlung möglichst selbstständig durchzuführen.
- Passen Sie den Duschstrahl im Falle einer Überempfindlichkeit für Tastreize an (festerer Strahl oder ein Waschlappen über dem Duschkopf). Führen Sie die Handlungen mit festem Druck durch.
- Beobachten Sie in der Anfangsphase gut, ob der Klient beim Waschen und Abtrocknen Kopf, Arm oder Bein mitbewegt. Diese Bewegungen können der Anfang für ein Mithelfen sein.

Alternative Materialien

- Fußbäder anbieten, da die Füße häufig zuletzt an die Reihe kommen. Das gilt vor allem für Klienten im Rollstuhl.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Tastsensibilität (TSS)
- Wiedererkennen (WK)